

Ausflug nach Anuradhapura und Kandy

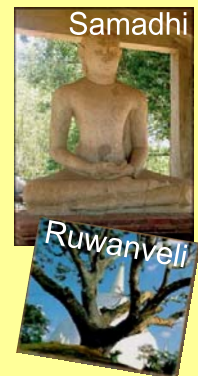
Sehr geehrte Damen und Herren,

am 13. August 2010 ging es los. Es war ein glücklicher Tag für die Kinder. Wie geplant stiegen alle Waisenkinder und Betreuer in den wartenden Bus, alle waren fröhlich und die Vögel zwitscherten uns ein Lied. Es war ein klarer schöner



Die Königlichen Bäder

Morgen, die Luft war noch etwas kühl und frisch. Um 5 Uhr am Morgen startete der Bus und wir fuhren entlang der Straße nach Colombo, die Kinder sangen und die älteren Jungen schlugen die Trommeln. Gegen 7:30 Uhr gab es für die Jungen am Kalutara Park ein Frühstück. Anschließend fuhren wir weiter Richtung Anuradhapura, unterwegs konnten wir einige historische Stätten besichtigen. Als die Kinder müde wurden gab es am Dam Bulla Park ein Reisgericht.



Nach dem Mittagessen ging es weiter. Auf unserem Weg nach Anuradhapura legten wir noch einige Zwischenhalte ein. Am Abend erreichten wir schließlich um 18:30 unsere Herberge in Anuradhapura Dutugemunu, dort blieben wir über Nacht.



Kandy



Nachdem sich alle etwas frisch gemacht hatten, gab es für jeden eine Tasse Tee und dann besuchten wir die Besonderheiten unseres Reiseziels, so wie den ältesten Bo-Baum der Welt, die Samadhi Buddha Statue, das Ruwanveli Maha Seya Denkmal, die antiken Königlichen Bäder und noch viel, viel mehr. Als wir in unsere Herberge zurück kamen gab es ein leckeres Abendbrot und dann ging es auch schon ab ins Bett.

Am nächsten Morgen ging es zeitig los, denn bis Kandy war es noch ein weiter Weg. Das Frühstück gab es unterwegs am Dambulla Park. Um ein Uhr mittags kamen wir schließlich in Kandy an. Die Stadt wurde von unseren Jungen sehr bewundert. Vor allem die alte Badeanstalt der Könige und ein Reliquienschein für einen Zahn Buddhas waren sehr spannend. Aber auch die Landschaft mit ihren umgebenden Hügeln gefiel den Jungen sehr. Nachdem jeder ein tolles Lunchpaket bekommen hatte traten wir gegen 15:30 Uhr fröhlich unsere Heimreise nach Matara an, wo wir um 12 Uhr nachts schließlich ankamen.

Liebe Damen und Herren, wir danken Ihnen von ganzem Herzen dafür, dass Sie diesen armen Kindern eine so wertvolle Erfahrung ermöglicht haben, wie diese Stätten zu besuchen. Bisher hatten sie diese noch nie gesehen.

Ich verbleibe mit den besten Wünschen für Sie und in tiefer Dankbarkeit!

P. Hewakandamby

